

Lehrveranstaltung:

BAE 5132 Marktorientierte Produktentwicklung/
Market-oriented Product Development

Modul: BAE 5130 Produktmanagement / Product Management

Kursumfang: 2 SWS, 3 Credits,

Sprache: Deutsch/Englisch,

Niveau: fortgeschritten

Regeltermin: mittwochs 13:45 – 15:00 Uhr und geblockte Termine
nach Ankündigung

Raum: [AlfaView Prof. Hinderer](#); ggf. MS Teams nach Absprache

Kursbeginn: s. LSF

Lehrender:

Prof. Dr. Henning Hinderer

(Mehr Details: [hier](#))

Büro: T1.5.23,

Kolloquium: Mo. 11:30 – 13:00 Uhr

oder gleich nach der Lehrveranstaltung bzw. nach Vereinbarung

E-Mail: henning.hinderer@hs-pforzheim.de
(Bevorzugte Kommunikationsform)

Ihr Lernen ist mir ein Anliegen, dabei möchte ich Sie unterstützen. Falls Sie mit der Lehrveranstaltung irgendwelche Probleme haben oder sich Fragen ergeben, sollten Sie mich ansprechen bzw. eine E-Mail senden. Ich werde zeitnah antworten und falls notwendig einen Termin mit Ihnen vereinbaren.

Kurzbeschreibung:

Im Rahmen der Veranstaltung soll ein möglichst ausgereifter Prototyp für die Markteinführung eines Produkts/einer Leistung erstellt werden. Der Prototyp ist aufbauend auf der vorhandenen Produktidee geeignet zu konzeptionieren, weiterzuentwickeln und zu dokumentieren. In der Produktentwicklung wie auch zur Vorbereitung der Markteinführung soll Feedback vom Zielmarkt in geeigneter Weise eingeholt und berücksichtigt werden.

Die Veranstaltung bietet die Grundlage für eine systematische Entwicklung einer Produktidee bis zu einem Geschäftsmodell. Hierfür werden verschiedene Methoden betrachtet und angewendet. Die Lehrveranstaltung ist zusammen mit der Lehrveranstaltung Marktorientierte Produktentwicklung als einjähriges Modul konzipiert.

Voraussetzung:

Erfolgreiche Teilnahme an Teil 1 des Moduls – BAE5131 Produktstrategie

Lernergebnisse:

- Die Studierenden sollen nach einer methodischen Hinführung, selbstständig die Prinzipien der Marktorientierten Produktentwicklung anwenden können.

- Studierende wählen geeignete Methoden selbst an und verwenden die Erkenntnisse zur marktorientierten Weiterentwicklung einer Produktidee an.
- Studierende kennen Methoden wie Marktbefragung, Delphi-Methode, Usability-Tests oder Conjoint-Analyse.
- sind in der Lage, komplexe Sachverhalte aufzubereiten und eine Zielgruppe für die präsentierte Fragestellung zu motivieren
- Die Studierenden sind in der Lage, eigene Projektarbeiten mit Fallbeispielen aus der Lehre und aus Benchmarks zu vergleichen und Bewertungen der eigenen Ergebnisse abzuleiten.
- Studierende haben eine Produktidee entwickelt, welche anhand eines Prototyp zur Markteinführung gebracht werden kann.

Inhalt:

- Weiterentwicklung einer Produktidee sowie die Ausarbeitung eines Geschäftsmodells
- Iteratives Arbeiten auf Basis von Erkenntnissen aus der Marktbeobachtung
- Ausarbeitung von Präsentationen auf Basis der eigenen Projektergebnisse
- Formulierung und Bewertung alternativer Lösungsansätze
- Problemstellungen erkennen und Gegenmaßnahmen formulieren
- Präsentation vor den Kommilitonen unter gezielter Einbeziehung der Zuhörerschaft

Beitrag der Lehrveranstaltung zu den Zielen des Studiengangs

Lernergebnis	Beitrag
Grundwissen zu Methoden der strategischen Produktplanung	Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen zur strategischen Produktentwicklung
Grundwissen zu neuen Ansätzen der Produktentwicklung (Design Thinking Ansatz)	Vermittlung von Methoden zur Ideengenerierung und –weiterentwicklung sowie die selbständige Erarbeitung eigener Produktideen
Grundwissen in Geschäftsmodellentwicklung Die Studierenden kennen Methoden zur Geschäftsmodellentwicklung und können diese auch anwenden	Übung zum Thema Geschäftsmodellentwicklung. Methodische Entwicklung eines eigenen Geschäftsmodells
Die Studierenden sind in der Lage analytische Fähigkeiten konstruktiv und kritisch auf komplexe Problemstellungen anzuwenden	Methoden zur Analyse von Geschäftsmodellen werden angewandt
Studierende sind in der Lage komplexe Sachverhalte in klarer schriftlicher Form auszudrücken	-
Die Studenten zeigen ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit durch überzeugende Präsentationen und Vorträge	Die Ergebnisse werden im Rahmen des Seminars in geeigneter Weise präsentiert.
Im Rahmen der praktischen Aufgabenstellung zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, erfolgreich im Team zu arbeiten	Die Erarbeitung der Seminarinhalte erfolgt im Team.

Lehr- und Lernkonzept

Das Lehr- und Lernkonzept basiert auf einer fundierten Anleitung der Studierenden bei der Bearbeitung der Projektaufgabe. Die Fragestellung ist durch Anwendung der erlernten fachlichen und wissenschaftlichen Methoden zu strukturieren und zu lösen. Kleinere Änderungen der Aufgabenstellung im Projektverlauf werden als Bestandteil

zielorientierten Arbeitens wahrgenommen. Die Bedeutung von Terminplänen, Maßnahmenprotokollen und Steuerkreism Meetings für den Projektfortschritt wird in der Praxis erfahren.

Anhand der selbstentwickelten Produktidee sollen theoretische Modelle und Konzepte der Produktstrategie möglichst praxisnah erprobt und umgesetzt werden.

Der Professor steht jederzeit als Gesprächspartner zur Verfügung und gibt Unterstützung und Ratschläge. Die Kommunikation erfolgt im persönlichen Gespräch oder über E-Mail.

Regelungen zum Leistungsnachweis:

Kriterien, welche zur Bewertung der Leistungen herangezogen werden sind:

- Qualität und Vollständigkeit
- Berücksichtigung des Markts
- Kreativität
- Zusammenarbeit und Motivation

'Sehr gut' bedeutet herausragende Leistung die weit über dem Durchschnitt liegt. 'Gut' bedeutet gute Leistung, die über dem Durchschnitt liegt. 'Befriedigend' bedeutet durchschnittliche Leistung, welche durchaus Mängel aufweist, jedoch den Anforderungen grundsätzlich entspricht. 'Ausreichend' bedeutet unterdurchschnittliche Leistung mit auffälligen Mängeln. 'Mangelhaft' bedeutet nicht akzeptable Leistung, welche den Anforderungen nicht mehr entspricht.

Lehr-/Lernunterlagen:

Aufgabenstellung/Skript

Mein Selbstverständnis als Lehrender

Ich will meinen Teil dazu beitragen, dass Sie einen erfolgreichen Lernfortschritt realisieren und ein Verständnis für die praktische Bedeutung der Lerninhalte bekommen. Verständnisfragen sollten möglichst gleich während des Unterrichts gestellt werden. Ebenso sind Ihre Kommentare, die dem Lernfortschritt aller dienen, herzlich willkommen. Mein Ziel ist es, dass Sie die Veranstaltung erfolgreich abschließen können, allerdings liegt der wesentliche Teil der Arbeit bei Ihnen.

Verhaltensregeln für die Studierenden:

- Die Einteilung in die einzelnen Präsentationsrunden erfolgt in Absprache mit dem Lehrenden. Ein Wechsel der Präsentationstermine ist nur nach vorheriger Absprache mit dem Lehrenden möglich.
- Unterstützen Sie die Vortragenden durch Ihre aktive Teilnahme an den Diskussionen. Die einzelnen Diskussionsbeiträge sind ein Bestandteil der Bewertung.
- Reichen Sie Ihre Präsentationsunterlagen spätestens 3 Werktage vor dem jeweiligen Termin an den Lehrenden ein. Somit kann eine adäquate Vorbereitung sichergestellt werden.
- Achten Sie beim Umgang mit Maschinen in den Laboren sowie bei externen Einsätzen auf die entsprechenden Sicherheitshinweise

Vorläufiger Zeitplan

1	17.03.2021	Einführung, Aufgabenstellung, Stand der Entwicklung Methoden der marktorientierten Produktentwicklung I
2	24.03.2021	Methoden der marktorientierten Produktentwicklung II Stand der Produktentwicklung und aktueller Plan
3	31.03.2021	Methoden der marktorientierten Produktentwicklung III
4	tbd	Diskussion 1. Iteration Produktentwicklung Kunden- / Marktfeedback Weiteres Vorgehen
5	tbd	Stand Produktentwicklung/ Kosten
6	tbd	Diskussion 2. Loop und Markteintritt
	tbd	Vorbereitung der Produktpräsentation
7	tbd	Produktpräsentation Markteintrittsstrategie Setup, Kosten- und Umsatzerwartung
8	Im Anschluss	Feedback